Express-PRA zu *Heterobostrychus pileatus* – Beanstandung –

Erstellt von: Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit am: 28.05.2021. Zuständige Mitarbeiterin: Dr. Gritta Schrader

Anlass: Beanstandung in Baden-Württemberg an Verpackungsholz aus Vietnam

Express-Risikoanalyse (PRA)	***Heterobostrychus pileatus* Lesne, 1899**		
Phytosanitäres Risiko für DE	**hoch** ☐	**mittel** ☐	**niedrig** ☒
Phytosanitäres Risiko für EU-MS	**hoch** ☐	**mittel** ☐	**niedrig** ☒
Sicherheit der Einschätzung	**hoch** ☐	**mittel** ☒	**niedrig** ☐
Fazit	Der in Südostasien heimische Käfer kommt in der EU noch nicht vor. Er ist bisher weder in den Anhängen der VO (EU) 2019/2072 noch bei der EPPO gelistet. *Heterobostrychus pileatus* befällt verschiedene tropische und subtropische Gehölze und Holz. Es ist anzunehmen, dass sich der Käfer aufgrund ungeeigneter Klimabedingungen in Deutschland und Mitteleuropa im Freiland nicht ansiedeln kann, auch eine Ansiedlung in südeuropäischen EU-Mitgliedstaaten ist unwahrscheinlich. Erhebliche Schäden sind nicht zu erwarten. Aufgrund dieser Risikoanalyse wird *Heterobostrychus pileatus* daher nicht als Quarantäneschadorganismus eingestuft, Artikel 29 der VO (EU) 2016/2031 ist demnach nicht anzuwenden. Dennoch wird aus Gründen des Holzschutzes empfohlen, befallenes Material vorsorglich zu vernichten oder phytosanitär zu behandeln, um sicherzustellen, dass gelagertes Holz entsprechender Wirtsbaumarten nicht befallen wird bzw. dass sich die Käfer in dem befallenen Material nicht weiter vermehren und es weiter zerstören. Im konkreten Fall des Nachweises in einer eingeführten Holzverpackung ist zu berücksichtigen, dass das Vorhandensein von *H. pileatus* möglicherweise auf eine unzureichende Behandlung gemäß ISPM Nr. 15 zurückzuführen ist, zumal das Ausmaß des Befalls stark war.		
Voraussetzungen für Express-PRA erfüllt?	Ja, könnte ein Schadorganismus sein, ist weder in den Anhängen VO (EU) 2019/2072 noch bei der EPPO gelistet, und ist bisher im Dienstgebiet des meldenden PSD und auch insgesamt in der EU nicht etabliert.		

Express-Risikoanalyse (PRA)	*Heterobostrychus pileatus* Lesne, 1899
Taxonomie, Synonyme, Trivialname	Coleoptera, Bostrichidae, *Heterobostrychus*, *Heterobostrychus pileatus* Lesne, 1899 Auger beetle Siehe auch Bestimmungsschlüssel von Sittichaya et al. (2009). Fotos des Käfers finden sich bei Walker (2011).
EPPO Code	HETBPI
Liegt bereits PRA mit übertragbaren Aussagen vor?	Nein.
Verbreitung und Biologie	Burma, Indien, Kambodscha, Laos, Nepal, Philippinen Thailand, Vietnam (Beeson & Bhatia 1936, Liu und Beaver 2018, Borowski, 2021). Laut Beeson und Bhatia (1936) ist *H. pileatus* eher eine waldassoziierte Art als ein Schadorganismus von Holzprodukten, obwohl der Käfer in letzteren nachgewiesen wurde.
Kommen Wirtspflanzen im PRA-Gebiet vor? Wenn ja, welche?	Die bekannten Wirtspflanzen sind tropisch bzw. subtropisch. *Heterobostrychus pileatus* befällt *Acacia pennata, Cassia fistula, Dipterocarpus obtusifolius*, *Garuga pinnata, Hevea brasiliensis, Lannea grandis, Mallotus philippinensis, Mangifera indica, Pavetta indica, Santalum album, Shorea robusta, Sindora siamensis, Zizyphus* sp. (Beeson und Bhatia 1936, Australia Biosecurity, 2008, Sittichaya und Beaver, 2009, Beaver et al. 2011). Sie kommen im PRA-Gebiet allenfalls in Gewächshäusern/Tropenhäusern vor.
Transfer Schadorganismus Warensendung →Wirtspflanze	In Deutschland und anderen EU-Mitgliedstaaten ist höchstens ein lokaler Übergang auf lagernde Hölzer möglich, sofern die Hölzer der Wirtspflanzen überhaupt gelagert werden, da es sich überwiegend um Tropenholz handelt. Ein Transfer auf lebende Bäume wird aufgrund der ungeeigneten klimatischen Bedingungen nicht erwartet. Aufgrund von Funden der Käfer in Australien an lebenden Mangostämmen aus Indien (Australia Biosecurity, 2008) besteht mit allerdings sehr geringer Wahrscheinlichkeit das Risiko des Transfers auf lebende Mangobäume in Tropenhäusern.
Benötigt Schadorganismus Vektor/weitere Pflanze für Wirtswechsel? Welche? Verbreitung?	Nein.

Express-Risikoanalyse (PRA)	*Heterobostrychus pileatus* Lesne, 1899
Klima im Verbreitungsgebiet vergleichbar mit PRA-Gebiet?	Nein. Es handelt sich um eine subtropische (Monsunwälder) bzw. tropische Art.
Wenn nein, gibt es Wirtspflanzen im geschützten Anbau?	Vereinzelt in Tropenhäusern.
Sind Schäden im PRA-Gebiet zu erwarten?	Phytosanitäre Schäden sind nicht zu erwarten. Da der Käfer sich in Holzmaterial bohrt, kann er Schaden anrichten, sofern Holz der Wirtspflanzen gelagert wird, über das Schadensausmaß liegen jedoch keine Informationen vor. Unterhalb des befallenen Verpackungsholzes war jedoch relativ viel Bohrmehl festzustellen, sodass von erheblichen Schäden an Trockenholz zumindest bei starkem Befall auszugehen ist.
Ist ein Befall leicht zu tilgen?	Befallenes Verpackungsholz kann leicht vernichtet werden.
Bemerkungen	Der starke Befall des Verpackungsholzes mit *H. pileatus* weist möglicherweise auf eine unzureichende Behandlung gemäß ISPM Nr. 15 hin.
Literatur	AUSTRALIA BIOSECURITY (2008): Provisional final import risk analysis report for fresh mango fruit from India. Biosecurity Australia, Canberra, 1-212. BEAVER, R. A., SITTICHAYA, W., LIU, L. Y. (2011): A review of the powder-post beetles of Thailand (Coleoptera: Bostrichidae). Tropical Natural History, 11 (2), 135-158. BEESON, C. F. C., BHATIA, B. M. (1936): On the biology of the Bostrychidae (Coleopt.). Indian Forest Records 2 (12): 231-320. BOROWSKI, T. (2021): World Inventory of Beetles of the Family Bostrichidae (Coleoptera). Part 2. Check List from 1758 to 2007. World News of Natural Sciences, 36, 9-41. LIU, L. Y., BEAVER, R. A. (2018): A synopsis of the powderpost beetles of the Himalayas with a key to the genera (Insecta: Coleoptera: Bostrichidae). Biodiversität und Naturausstattung im Himalaya VI; Hartmann, Barclay & Weipert: Erfurt, Deutschland, 407-422. SITTICHAYA, W., BEAVER, R. (2009): Rubberwood-destroying beetles in the eastern and gulf areas of Thailand (Coleoptera: Bostrichidae, Curculionidae: Scolytinae and Platypodinae). Songklanakarin Journal of Science & Technology, 31(4). WALKER, K. (2008): Auger beetle (*Heterobostrychus pileatus*). Australian Biosecurity. Online verfügbar unter

Express-Risikoanalyse (PRA)	*Heterobostrychus pileatus* Lesne, 1899
	https://www.padil.gov.au/pests-and-iseases/pest/main/136001 (aufgerufen am 27.05.2021).

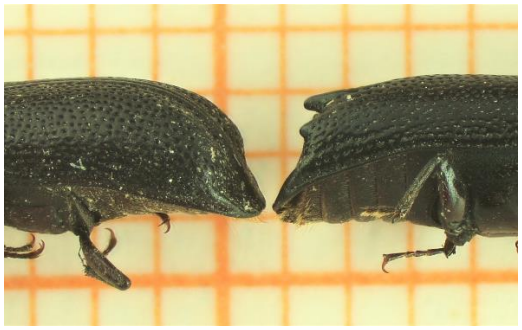

Abb. 1-3: *Heterobostrychus pileatus*. Adulte Käfer. Männchen sind an den hörnchenartigen Fortsätzen am Hinterleib zu erkennen. Fotos: Olaf Zimmermann und Sibylle Rumsey, LTZ Augustenberg

Abb. 4 und 5: Bohrgänge und Bohrmehl von *Heterobostrychus pileatus*. Fotos: Sibylle Eisenberger, Regierungspräsidium Tübingen